

NAVIGATE JETZT AUF ZWEI KONTINENTEN



Navigate ist ab dem heutigen Tage in den Häfen Gdansk (früher Danzig) und SOHAR betriebsbereit. Das bedeutet, dass das System jetzt auf zwei Kontinenten einsetzbar ist. Die vom Hafenbetrieb Rotterdam entwickelte Applikation ermöglicht es Im- und Exporteuren, die besten Transportoptionen für Container, die sie verschiffen möchten, zu selektieren. Zudem enthält Navigate ebenfalls ein Online-Hafeninformationshandbuch.

Allard Castelein, CEO Hafenbetrieb Rotterdam, sagt dazu: „Die Entwicklung dieser App und ihre Einführung für andere Häfen passt zu unseren Ambitionen, den Rotterdamer Hafen zum intelligentesten Hafen weltweit zu machen. Die Übernahme der Leitung bei der digitalen Transformation wird den Rotterdamer Hafen effizienter, zuverlässiger und wettbewerbsfähiger machen. Die Zusammenarbeit mit anderen Häfen optimiert zudem das Potential, das digitale Lösungen bieten. Je mehr Häfen das Navigate-System nutzen, desto wertvoller wird die App.“

Der Hafenbetrieb Rotterdam hat **Navigate** im Jahr 2017 eingeführt. Dieses Tool liefert Einblick und Einsichten in Verbindungen und Unternehmen sowie in Häfen. Navigate bietet einen Gesamtüberblick über die effizientesten Deepsea- und Shortsea-Verbindungen von 550 Häfen weltweit. Das System verbindet diese auch mit verfügbaren Schienen- und Binnenschiffverbindungen. Der „Leerdepotplaner“ zeigt

darüber hinaus auf, wo leere Container aufgenommen und abgesetzt werden können. Auch enthält Navigate ein Online-Hafeninformationshandbuch, das Einblick in die in dem Hafengebiet tätigen Unternehmen vermittelt.

Der Streckenplaner bietet verschiedene Optionen, die vom ausgewählten Abfahrtsort und der gewünschten Bestimmung abhängen. Die möglichen Meeresverbindungen und Optionen per Schiene, Binnenschifffahrt oder LKW zu den Bestimmungsorten im Hinterland werden ebenfalls dargelegt. Das Hafeninformationshandbuch ermöglicht ganz einfach, mit nur einem einzigen Mausklick, den Kontakt zu im Hafen tätigen Unternehmen, beispielsweise zur Abgabe eines Preisangebots.

Anacin Kum, CEO Hutchison Ports SOHAR, sieht es so: „Navigate ist insbesondere für Unternehmen entwickelt worden, die intelligentere Wege zur Planung ihrer Containertransporte suchen. Die Einführung dieses Tools ist ein guter erster Schritt, und wir freuen uns auf die Rolle, die es auf dem weltweiten Logistikmarkt spielen wird. Mit der Hinzufügung von weiteren Betriebsdaten wird **SOHAR Navigate** zu einem zunehmend wertvollen Mittel zur Erhöhung der Effizienz in der Lieferkette werden. Es wird zudem sichtbare und adäquate Optionen für Import- und Export-Konzerne in Oman und darüber hinaus schaffen, die im Allgemeinen auf Logistikdienstleister bauen.“

Lukasz Greinke, Vorstandsvorsitzender der Hafenbehörde Gdansk, äußert sich folgendermaßen: „Als der am schnellsten wachsende Hafen Europas stehen wir unter Druck, jedes Jahr die Messlatte für uns selbst immer weiter in die Höhe zu schrauben, damit die bereits erzielte Dynamik erhalten bleibt. Die Zukunft der Schifffahrtsbranche liegt nicht nur in der hochmodernen Infrastruktur, sondern auch in der damit verbundenen Digitalisierung. **Navigate** ist eine dieser durchdachten intelligenten Lösungen, die in den kommenden Jahren den Standard setzen werden. Die Genialität dieser Anwendung liegt in ihrer Einfachheit. Die App wird es unseren Kunden ermöglichen, die gesamte Lieferkette schneller denn je zu verbinden, zu vergleichen und zu erforschen – und genau das wollen wir bieten.“

Quelle, Video und Foto: Port of Rotterdam, Lukasz Greinke, Vorstandsvorsitzender der Hafenbehörde Gdansk und Allard Castelein, CEO Hafenbetrieb Rotterdam (Transport Logistic München 2019)

